

Burkhard Blienert
burkhard.blienert@yahoo.de

An die
SPD-Mitglieder im Kreisverband Paderborn

Delbrück, 23.02.2011

Liebe Genossinnen und Genossen,

am 9. April wählen alle Mitglieder der SPD im Kreisverband Paderborn einen neuen Vorsitzenden. Für diese Aufgabe stelle ich mich zur Wahl.

Steckbrief:

1966 geboren, Abitur 1986 am Theodorianum, anschließend Zivildienst bei der AWO Kreisverband Paderborn. Von 1988 bis 1994 Studium an der WWU in Münster. Verheiratet, zwei Kinder, wir wohnen seit 2000 wieder in Delbrück. Mitglied der SPD seit 1990.

Mein beruflicher Werdegang ist bisher eng mit der Politik verbunden gewesen. Vielleicht ist das durch mein Studium der Politikwissenschaft, Geschichte, Soziologie, Sozialwissenschaften und Pädagogik, vielleicht auch durch meine hochschulpolitische Arbeit im AStA der Uni Münster begründet. Vielleicht sind die Wurzeln aber auch schon früher gelegt worden?

Nach meinem Studium war ich 1994 ein Jahr im Erich-Ollenhauer-Haus beim SPD-Parteivorstand. Ab 1995 habe ich in Dortmund als wissenschaftlicher Referent für die Bundestagsabgeordneten aus dem damaligen Bezirk Westlichen Westfalen gearbeitet, bis ich beim Landesverband NRW mehrere Jahre, u.a. als Geschäftsführer im SPD-Unterbezirk Hochsauerlandkreis neue Aufgaben übernommen hatte. Nachdem ich zuletzt fast zwei Jahre wiederum beim SPD-Parteivorstand, diese Mal jedoch im Willy-Brandt-Haus in Berlin, u.a. im Büro des damaligen Vorsitzenden Franz Müntefering war, bin ich nun seit September 2010 als Referent für Schule und Wissenschaft bei der SPD-Landtagsfraktion in Düsseldorf beschäftigt.

Auch in der Partei habe ich Aufgaben wahrgenommen bzw. nehme sie noch wahr, u.a. war ich Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Delbrück, acht Jahre stellvertretender Kreisvorsitzender, aktuell als Beisitzer im Kreisvorstand sowie als Mitglied im SPD-Regionalvorstand OWL.

Liebe Genossinnen und Genossen.

der Kreisvorstand hat sich ein ambitioniertes Arbeitsprogramm für die nächsten verbleibenden 1,5 Jahre gegeben. Wenn alles geordnet verläuft, werden wir die wahlkampffreie Zeit zur Konsolidierung des Kreisverbandes sowie seiner Stadtverbände und Ortsvereine nutzen können. Mit dem Kreisvorstand, mit der Kreistagsfraktion und nicht zuletzt mit Euch Mitgliedern möchte ich daran gemeinsam arbeiten.

Mit solidarischen Grüßen

Burkhard Blienert